

delbrücker KulturTage 2017

12.- 22. OKT

Konzerte
Vorträge
Unterhaltung

OPUS 4
POSAUNENQUARTETT

OPUS 4
Donnerstag, 19.10.2017 – 20 Uhr
St. Johannes Baptist Delbrück

delbrücker 
KulturTage

Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist
Stadt Delbrück

DE MAG

Gymnasium Delbrück

www.delbruecker-KulturTage.de



Vorwort des Bürgermeisters

Werner Peitz



„Richtig vernetzt“ sind die delbrücker KulturTage 2017.

Dr. Hans-Peter Retzmann und Jörg Bücker haben nicht nur musikalische Leckerbissen vorbereitet. In diesem Jahr haben sie sich etwas Besonderes einfallen lassen: Es gibt einen Musik-Contest und einen Kunst-Contest. Angesprochen sind hier junge Menschen bis 20 Jahre. Am 16. Oktober präsentieren sie allen Musik- und Kunstinteressierten ihre Werke – musikalisch und künstlerisch.

Allen Gästen aus Nah und Fern wünsche ich: Genießen Sie diese besonderen kulturellen Angebote hier in Delbrück.

Mein herzliches Dankeschön gilt nicht nur den Organisatoren, sondern auch allen Mitwirkenden. Lassen Sie sich durch den Kunstgenuss vernetzen mit der Musik und den anderen Gästen.

Werner Peitz

Bürgermeister



#RICHTIGVERNETZT!

Musik ist in ihrer Art und Weise - insbesondere dadurch, wie wir mit ihr umgehen - nicht nur raumbildend und identitätsstiftend, sondern auch vernetzend wirksam. Musik und Musik-Machen findet zu unterschiedlichsten Anlässen und in allen nur denkbar kulturellen Räumen statt; und durch das Miteinander im musikalischen Tun wohnt ihr der Charakter des Netzwerk-Seins inne. Das heißt: Lose Gedanken und Ideen musikalischer Art verbinden sich durch ihren Gebrauch und durch ihre Gerichtetheit zu bedeutungsvollem Handeln. Vernetzung bzw. Netzwerken bleibt hierbei nicht nur Selbstzweck, sondern fördert menschliche Kommunikation in hohem Maße. Diese kulturelle Universalität soll in den bunt gefächerten Veranstaltungen der **delbrücker KulturTage 2017** wieder erfahrbar werden.



Ein musikalischer Höhepunkt ist sicherlich das Konzert des Barockposaunenquartetts **Opus 4** mit Mitgliedern des Leipziger Gewandhausorchesters am Donnerstag, **19.10.17 um 20 Uhr** in der St. Johannes Baptist-Kirche Delbrück.

Vernetzung wird erst zu einem Netz, wenn sie gelebt wird. Und so wünschen wir diesen **3. delbrücker KulturTagen**, dass aus ihnen viele weitere Impulse für und von den Delbrücker Kulturschaffenden ausgehen werden.

Dr. Hans-Peter Retzmann

Kantor an St. Johannes Baptist Delbrück

OStR Jörg Bücker

Kultur am Städt. Gymnasium Delbrück



3. delbrücker KulturTage 2017

vom 12. bis 22. Oktober

Eröffnungskonzert – 12.10. St. Joseph-Kirche Ostenland	19.30 Uhr Donnerstag
LiteraturSlam – 13.10. St. Johannes Baptist-Kirche Delbrück	19.30 Uhr Freitag
Konzert in Westenholz – 15.10. Sport- und Begegnungszentrum	ab 15 Uhr Sonntag
Kunst- & Musik-Contest – 16.10. Börse - Volksbank Delbrück-Hövelhof	18 Uhr Montag
The Modern Art of Panflute – 18.10. Johanneshaus Delbrück	19.30 Uhr Mittwoch
Opus 4 im GyD – 19.10. Hagedornforum Gymnasium Delbrück	ab 9.30 Uhr Donnerstag
„Opus 4 in Concert“ – 19.10. St. Johannes Baptist-Kirche Delbrück	20.00 Uhr Donnerstag
Delbrücker Gespräche – 20.10. Hagedornforum Gymnasium Delbrück	18 Uhr Freitag
Knabenchor Wewelsburg – 20.10. St. Johannes Baptist-Kirche Delbrück	20 Uhr Freitag
Festgottesdienst – 22.10. St. Elisabeth-Kirche Sudhagen	10.30 Uhr Sonntag
clarioso-Quartett & Orgel – 22.10. St. Landolinus-Kirche Boke	17 Uhr Sonntag



Eröffnungskonzert – 12.10.

St. Joseph-Kirche Ostenland

19.30 Uhr

Donnerstag

Musikjugend Cäcilia Ostenland

Musikjugend der Stadtkapelle Delbrück

In diesem Jahr dreht sich alles um das Thema **#RICHTIGVERNETZT!**. Da liegt es nahe, dass die diesjährigen **3. delbrücker KulturTage** wieder mit einem gemeinsamen Forum für junge Künstler beginnen. Das Konzert in der mit verschiedenen Farben ausgeleuchteten St. Joseph-Kirche beginnt um 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei! Über eine Spende, die zu 2/3 den beiden Musikjugend-Abteilungen zu Gute kommt und zu einem Drittel für die entstandenen Kosten geplant ist, freuen sich alle Beteiligten.

Grandioso – Dieter Herborg *gemeinsam*

Jupiter Hymn – Gustav Holst *Ostenland*
Arr. Johan de Meij

A Brahms Melody – Johannes Brahms *Delbrück*
Arr. Frank Bernaerts

Heal the world – Michael Jackson *Ostenland*
Arr. Ken Dye

Von guten Mächten – Kurt Gäble *Delbrück*

Leningrad – Billy Joel *Ostenland*
Arr. Ron Sebregts

I will follow him – J.W. Stole / Del Roma *Delbrück*
Arr. Ron Sebregts

Eventide-Fall – Alfred Bösendorfer *Ostenland*

Words – Barry, Robin & Maurice Gibb *Delbrück*
Arr. Jan van Kraeydonck

I do it for you – Bryan Adams *gemeinsam*
Arr. Ron Sebregts



LiteraturSlam – 13.10.

19.30 Uhr

St. Johannes Baptist-Kirche Delbrück

Freitag

Förderverein der Büchereien im Delbrücker Land e.V.

Bei dem ersten Delbrücker LiteraturSlam handelt es sich – wie auch beim Poetry Slam – um einen Vortragswettbewerb, bei dem selbstgeschriebene Texte innerhalb einer bestimmten Zeit einem Publikum vorgetragen werden. Allerdings kürt bei dem Delbrücker LiteraturSlam nicht das Publikum den Sieger. Der Förderverein hat im Juli 2017 die Öffentlichkeit um Beiträge zum Thema „**der/die/das Fremde**“ gebeten. 21 Texte wurden eingereicht. Die zwölf Besten werden in Delbrück zur Aufführung gebracht.

Gewinner des 1. Delbrücker LiteraturSlams:

Himmelwärts – Hans-Georg Wigge, Ostenland

Im Schneckenhaus – Hans-Georg Wigge, Ostenland

Ohne Titel – Anna Klinge, Salzkotten

Der Fremde – Ronja Merschmann, Delbrück

Der Fremde – Bernd Düchting, Delbrück

Fremde Orte – Lisa Brautmeier, Delbrück

Fremdkörperabwehr – Angelika Schirmer, PB

Die Fremde in uns – Lisa Kohaupt, Paderborn

Nur durch Perfektion – Joachim Schwarzmann, PB

Tauwetter – Dagmar Thöle, Boke

Während des Fluges – Monika Michels, Paderborn

Der Fremde – Nicola Schymetzko, Delbrück



Konzert in Westenholz – 15.10.
Sport- und Begegnungszentrum

ab 15 Uhr
Sonntag

Westfälische Knopfmusikanten
Schützenchor Westenholz

Die Westfälischen Knopfmusikanten und der Männerchor der Schützenbruderschaft geben gemeinsam ein abwechslungsreiches Konzert. Unter der Moderation von Hansi Jürgensmeier wird ein vielseitiges Musikerlebnis geboten.

Ab 15 Uhr kann man gemütlich Kaffee trinken und dazu leckeren Kuchen schlemmen. Das Konzert beginnt um 16 Uhr.

Herzliche Einladung an alle - der Eintritt ist wie bei allen anderen Veranstaltungen der dritten delbrücker KulturTage frei!

Konzert am 15. Oktober 2017
im Sport- & Begegnungszentrum Westenholz



Kaffee & Kuchen
ab 15Uhr

Konzertbeginn:
16 Uhr

Westfälische Knopfmusikanten

Eintritt frei!

durch das
Programm
führt
Hansi
Jürgensmeier



Schützenchor Westenholz



Kunst- & Musik-Contest – 16.10.

Die Börse - VB Delbrück-Hövelhof

18 Uhr

Montag

Erste Früchte der Vernetzungen im künstlerischen und musikalischen Bereich werden bei der Preisverleihung der Musik- und Kunst-Conteste am Montag, 16.10. um 18 Uhr in der Börse der Volksbank Delbrück-Hövelhof (*Thülecke 12*) deutlich. Hier bekommen die Preisträger die Gelegenheit ihren Beitrag zum Thema „#RICHTIGVERNETZT!“ zu präsentieren und die Jurys überreicht die Preises der D E M A G für die jeweils drei Bestplatzierten.

KUNST-CONTEST
#RICHTIGVERNETZT!
- GESTALTET SICH VORSTELLUNG DAZU!
Techniken # Gruppenarbeit bis 20 Jahre erlaubt & erwünscht
- Fotografie
- Malerei
- Grafik
- oder Mischtechniken
Format A4 bis A2
Datum der Präsentation: 16.10.2017 um 18 Uhr
Weitere Infos: www.delbruecker-kulturtag.de
Anfrage: Sekretariat 057 06 / DEMAG vom 9.-10.10.17
20080 Delbrück, Post 102 0, D-Post 79 0, D-Post 102 0
Bitte Name, Alter, Tel-Nr. oder e-Mail-Adresse rückseitig mitbringen

MUSIK-CONTEST
#RICHTIGVERNETZT!
- GESTALTET SICH SONG DAZU!
Techniken # Gruppenarbeit bis 20 Jahre erlaubt & erwünscht
- Song mit Gesang
- nur Instrumental
- nur eine Solo-Melodie
- und Mischtechniken
Format Audio-Daten
90% Lieder mit Chords
bis 20. Jahre
Datum der Live-Präsentation mit Band: 16.10.2017 um 18 Uhr
Weitere Infos: www.delbruecker-kulturtag.de
Anfrage: Sekretariat 057 06 / DEMAG vom 9.-10.10.17
20080 Delbrück, Post 102 0, D-Post 79 0, D-Post 102 0
Bitte Name, Alter, Tel-Nr. oder e-Mail-Adresse rückseitig mitbringen

The Modern Art of Panflute – 18.10. 19.30 Uhr

Johanneshaus Delbrück

Mittwoch

Sebastian Pachel (Panflöte)

Tobias Schössler (Flügel)

Der Panflötist Sebastian Pachel und der Pianist Tobias Schössler präsentieren ein Konzert-Programm der besonderen Art mit Panflöte und



Klavier. Ihr Programm besticht durch klangschöne und moderne Interpretationen aus Klassik, Jazz und zeitgenössischen Musikwerken. Mal mit minimalistischer Klarheit, mal mit virtuoser Spielfreude und einfühlsamer Melancholie bleiben sie immer auf der Suche nach dem improvisatorischen Dialog. Die ungeahnt klaren und präzisen Klänge von Pachels Metall-Panflöte gepaart mit



Schösslers feinsinnigem Gespür für feinste Nuancierungen und dynamische Facetten des Flügels lassen eine neue Art von Klangpoesie mit Panflöte und Klavier entstehen.

Das Programm

Claude Debussy (1862-1918)

Reverie

Ralph Vaughan Williams (1872-1958)

Six Studies in English Folk Songs

I. Adagio

II. Andante sostenuto

III. Larghetto

IV. Lento

V. Andante tranquillo

VI. Allegro vivace

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Adagio aus Cembalo-Konzert BWV 974

Astor Piazzolla (1921-1992)

„Ave Maria“ aus Tanti Anni Prima

Roy Neumann (*1965)

Dances in the light

I. Subtitles

II. Where

III. Dance in the light

Philip Glass (*1937)

Facades

Ludovico Einaudi (*1955)

I Giorni

Divenire



Opus 4 im GyD – 19.10.

ab 9.30 Uhr

Hagedornforum Gymnasium Delbrück *Donnerstag*

Es ist mittlerweile fast schon eine gute Tradition, dass sich auswärtige Musiker wie das Bläserensemble der Christopher Newport Universität aus Newport-Virginia (USA) oder auch die Regensburger Domspatzen bei einem Konzertbesuch in Delbrück zu einem kurzen, musikalischen Stelldichein in das Städt. Gymnasium Delbrück aufmachen. Und so präsentiert sich auch das Barockposaunenquartett OPUS 4 mit Mitgliedern des Leipziger Gewandhausorchesters in diesem Jahr am GyD.

... Internationale Künstler ganz nah! ...

„Opus 4 in Concert“ – 19.10.

20.00 Uhr

St. Johannes Baptist-Kirche Delbrück *Donnerstag*

Am 19. Oktober 2017 ist das Barockposaunenquartett Opus 4 mit Mitgliedern des



Leipziger Gewandhausorchesters zu Gast in Delbrück. Das Konzert der **ExtraKlasse** findet in der Delbrücker St. Johannes Baptist-Kirche statt. Der Einlass ist nach der Abendmesse. Der Eintritt ist frei!

Das Programm

Claudio Monteverdi (1567-1643)

Deus in Adjuvatorum (Marienvesper)

Johann Walter (1496-1570)

Wir gleuben al an einen Gott

Don Carlo Gesualdo (1566-1613)

Salmi delle compiete

Josquin des Prez (1440-1521)

Tu pauperum refugium Tomas



Luis de Victoria (1535-1611)

Ecce quomodo moritur

Heinrich Schütz (1582-1672)

*Meine Seele erhebt den Herren
aus Deutsches Magnificat 1657, SWV 426*

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

*Ein feste Burg ist unser Gott
aus der Reformationskantate BWV 80
Eingangschor und Choral*

Kurt Gral (*1947)

*Aus tiefer Not schrei ich zu dir
für Posaunenquartett OPUS 4*

Anton Bruckner (1824-1896)

Ave Maria – Antiphon – Ecce Sacerdos

Irving Berlin (1888-1989)

Alexander's Ragtime Band

Philip Greeley Clapp (1888-1954)

Minstrel Show

George Gershwin (1898-1932)

„A Portrait“ für 4 Posaunen

Jörg Richter – Alt- / Tenorposaune

Dirk Lehmann – Tenorposaune

Stephan Meiner – Tenorposaune

Wolfram Kuhnt – Bassposaune



Delbrücker Gespräche – 20.10.

18 Uhr

Hagedornforum Gymnasium Delbrück

Freitag

„Die Talkrunde mit Gespräch-Workshops“

An diesem Tag trägt die neu initiierte Kooperation zwischen den *delbrücker*



KulturTagen und der *Chorschule Wewelsburg* mit einem Chorkonzert des Knabenchores seine Früchte. Bereits zwei Stunden vor dem Konzert wird im Hagedornforum des Gymnasium Delbrück um 18 Uhr die Gelegenheit zum Austausch über das Wesen und die zukünftigen Aufgaben der *delbrücker KulturTage* im Rahmen eines Gespräch-Workshops gegeben. Nach Gesprächsimpulsen werden dann gemeinschaftliche Überlegungen zu weiteren Vernetzungsmöglichkeiten angestellt, so dass die *KulturTage* weiterhin ein fester Bestandteil für die Kulturschaffenden im Delbrücker Land sein können. In diesem Forum besteht für alle die Möglichkeit, sich mit eigenen Gedanken und Ideen einzubringen.

Knabenchor Wewelsburg – 20.10.

20 Uhr

St. Johannes Baptist-Kirche Delbrück

Freitag

Der Konzertchor der Chorschule Wewelsburg ist als Knabenchor Hochstiftweit (Landkreise Paderborn und Höxter) der einzige professionelle Knabenchor. Gegründet im Jahre 1996 steht der Chor seit 2005 unter der Leitung von Sertaç Istihkâmyapan. Dieser gab dem Chor ein neues Gesicht und ein neues Konzept, mit dem der Konzertchor unter dem Dach der Chorschule seit 2007 erfolgreich aufgestellt ist. Seit Beginn dieses Jahres wird an einer dauerhaften Vernetzung mit dem Delbrücker Land gearbeitet.



Das Programm

O taste and see	Ralph Vaughan Williams <i>(1872-1958)</i>
O Lord give thy holy spirit	Thomas Tallis <i>(1505-1585)</i>
Cantate Domnino	Giovanni Croce <i>(1557-1609)</i>
Magnificat and Nunc dimittis	Orlando Gibbons <i>(1583-1625)</i>
_Freie Orgelimprovisation	Hans-Peter Retzmann
Let thy merciful ears, Lord	Thomas Mudd <i>(1559-1619)</i>
Ave Maria	Robert Parsons <i>(1535-1572)</i>
Ave Verum Corpus	William Byrd <i>(1543-1623)</i>
Lord, let me know mine end	Maurice Greene <i>(1696-1755)</i>
_Freie Orgelimprovisation	Hans-Peter Retzmann
I sat down	Edward Bairstow <i>(1874-1946)</i>
Peace I leave with you	Knut Nystedt <i>(1915-2014)</i>
Magnificat and Nunc dimittis	Herbert Sumsion <i>(1899-1995)</i>
Festival Te Deum	Benjamin Britten <i>(1913-1976)</i>



Festgottesdienst – 22.10.

10.30 Uhr

St. Elisabeth-Kirche Sudhagen

Sonntag

Delbrücker Musiker gestalten einen Gottesdienst

An diesem 29. Sonntag im Jahreskreis gestalten Musiker aus dem Delbrücker Land diesen Gottesdienst musikalisch mit.

clarioso-Quartett & Orgel – 22.10.

17 Uhr

St. Landolinus-Kirche Boke

Sonntag

Klarinettenquartett „clarioso-Quartett“

_Hans-Peter Retzmann, Orgel

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

Quartett KV 160

Erik Satie (1866-1925)

1ere Gymnopädie

_Theodore Dubois (1837-1924) – Toccata in G

George Bizet (1838-1875)

Aragonaise aus der Oper Carmen

_Hans-Peter Retzmann – Freie Orgelimprovisation

Prokop Oberthor (1872-1958)

Andante religioso

Olivier Messian (1908-1992)

O sacrum convivium

Wolfgang Amadeus Mozart

Serenade in G „Eine kleine Nachtmusik“

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Toccata d-Moll – BWV 565

_Sigfried Karg-Elert (1877-1933)

Bourée et Musette, op. 37,4

Maurice Duruflé (1902-1986)

Tu es petrus avec improvisation

Camille Saint-Saëns (1835-1921)

Ave Verum



Wolfgang Fuchs (*1948)

November

Charles Hubert Hastings Parry (1848-1918)

Jerusalem

Vielen Dank an die Partner der

delbrücker


KulturTage



 **Stadtparkasse
Delbrück**

 **Volksbank
Delbrück-Hövelhof eG**
Ihre Bank vor Ort!


delbrück
Immer besser!


PASTORALVERBUND
DELBRÜCK



**Der Druck dieses Programmheftes
erfolgte CO₂-neutral!**



delbrücker 
KulturTage

12.-22.10.2017